

KKRN-Mitarbeitende zeigen symbolisch die Rote Karte

23.06.2023 10:08 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

KKRN-Mitarbeitende zeigen symbolisch die Rote Karte



Bundesweiter Aktionstag „Alarmstufe Rot – Krankenhäuser in Not“

Auch das zur KKRN gehörende St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten hat beim bundesweiten Aktionstag „Alarmstufe Rot – Krankenhäuser in Not“ der Deutschen Krankenhausgesellschaft mitgemacht, um auf die verheerende wirtschaftliche Situation von Kliniken aufmerksam zu machen. Inflationsbedingte Kostensteigerungen und eine fehlende Refinanzierung treiben die deutschen Kliniken in ein Defizit von zehn Milliarden Euro bis Ende 2023. Stellvertretend für alle vier KKRN-Krankenhäuser in Dorsten, Haltern am See, Marl und Herten-Westerholt machten die Mitarbeitenden in Dorsten daher gemeinschaftlich ein Foto und zeigten darauf symbolisch die Rote Karte, um eine nachhaltige Krankenhausfinanzierung zu fordern.

Text und Foto: *KKRN GmbH*